

Jahresbericht zum 31. Dezember 2022. **WestProfil**

Eine Investmentgesellschaft mit Teilfonds gemäß Teil I
des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010
über Organismen für gemeinsame Anlagen (OGAW).

R.C.S. Luxemburg B 109.089



.Deka
Investments

Bericht des Vorstands.

31. Dezember 2022

Sehr geehrte Aktionäre,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des WestProfil SICAV mit dem Teilfonds WestProfil Linear für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022.

An den internationalen Finanzmärkten bildete bis in das erste Quartal 2022 hinein die Corona-Pandemie und ihre Auswirkungen den primären Einflussfaktor. Die von Impffortschritten und hoher Liquidität am Markt getriebene Erholung der globalen Wirtschaft sowie die starke Nachfrage an den Aktienmärkten fand im Februar mit dem Einmarsch Russlands in die Ukraine eine abrupte Zäsur. Die als Reaktion hierauf initiierten Sanktionsmaßnahmen des Westens gegen den russischen Aggressor setzten eine Vergeltungsspirale in Gang, in deren Folge Russland u.a. einen Lieferstopp bzw. reduzierte Liefermengen von Gas an verschiedene europäische Länder veranlasste. Exorbitante Preissteigerungen sowie wachsende Befürchtungen vor Versorgungsengpässen im Winter sorgten für große Verunsicherung, insbesondere in Europa.

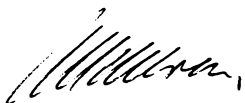
In der Geld- und Fiskalpolitik rückte im Laufe des Berichtszeitraums die sprunghafte Inflationsentwicklung in den Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank zu einer scharfen Zinswende zwang. Während die Fed zum Stichtag mittlerweile bei einem Leitzinsintervall von 4,25 bis 4,50 Prozent angelangt war, hob die EZB die Leitzinsen seit Juli 2022 bislang erst auf 2,50 Prozent an. Zugleich wurden weitere Zinserhöhungen in den kommenden Monaten in Aussicht gestellt, wobei die Zinsschritte zuletzt gemäßiger ausfielen. An den Rentenmärkten stiegen die Renditen per saldo merklich an. Zum Ende der Berichtsperiode rentierten 10-jährige deutsche Bundesanleihen bei plus 2,6 Prozent, laufzeitgleiche US-Treasuries lagen bei plus 3,9 Prozent.

Angesichts zahlreicher Belastungsfaktoren und Unsicherheiten wiesen die internationalen Aktienindizes in der Betrachtungsperiode starke Schwankungen auf. Zwischen Februar und September kam es zu einer ausgeprägten Korrekturphase, ehe in den letzten Monaten eine Gegenbewegung einsetzte. Stark unter Druck geriet der Euro, der zeitweise unter die Parität zum US-Dollar auf ein 20-Jahrestief fiel, ehe zum Ende des Berichtszeitraums eine deutliche Erholung festzustellen war. Explodierte der Ölpreis im ersten und zweiten Quartal noch regelrecht, so befand er sich im letzten Halbjahr 2022 hingegen auf Talfahrt und lag zuletzt deutlich unter 100 US-Dollar pro Barrel (Brent).

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Mit freundlichen Grüßen

Deka International S.A.
Der Vorstand



Holger Hildebrandt



Eugen Lehnertz

Inhalt.

Tätigkeitsbericht	5
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022	8
Anhang	14
BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE	19
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	21

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Jahresbericht 01.01.2022 bis 31.12.2022

WestProfil Linear

Tätigkeitsbericht.

Das Anlageziel des WestProfil Linear ist der mittel- bis langfristige Kapitalzuwachs durch ein breit gestreutes Anlageportfolio sowie eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Vermögenswerte. Das Fondsmanagement wählt neben Einzeltiteln ein Sortiment von Zielfonds und vervielfacht damit die Anzahl der verschiedenen Wertpapiere, in die mittelbar investiert wird. Auf diese Weise soll die Risikostreuung erhöht und das Spezialistenwissen der Zielfondsmanager genutzt werden. Innerhalb festgelegter Anlagegrenzen kann das Fondsmanagement die Gewichtung der Anlageklassen gegenüber dem Musterportfolio je nach Markteinschätzung variieren: Aktien und Aktienfonds 0 Prozent bis 30 Prozent, Renten-, Geldmarkt- sowie geldmarktnahe Fonds 0 Prozent bis 100 Prozent, sonstige Fonds 0 Prozent bis 10 Prozent, flüssige Mittel 0 Prozent bis 49 Prozent. Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden.

Dem Teilfonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der fundamental geprägte Investmentansatz erfolgt nach einer Top-Down und Bottom-up Betrachtung. Der Ausgangspunkt ist zunächst die weltweite volkswirtschaftliche Untersuchung (Top-down-Perspektive), um die wesentlichen makroökonomischen Einflussfaktoren auf die Investmententscheidung zu bestimmen. Anschließend erfolgt bei der Zusammensetzung des Portfolios eine qualitative Einschätzung der einzelnen Vermögensgegenstände anhand verschiedener Kriterien (Bottom-up-Perspektive). Bei Aktien sind dies z.B. die Bewertung des Geschäftsmodells oder der Managementqualität, bei Anleihen z.B. die Kreditqualität oder die relative Bewertung einer Anleihe zur eigenen Zinskurve. Um die an die Wertentwicklung gebundenen Gebühren zu berechnen, wird der tgl. EZB Hauptrefinanzierungszinssatz zzgl. 1 Prozent verwendet. Die initiale und kontinuierliche Wertpapierauswahl erfolgt im Rahmen des beschriebenen Investmentansatzes unabhängig von diesem Referenzwert und damit verbundenen quantitativen oder qualitativen Einschränkungen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat auf eigene Verantwortung, Kosten und Kontrolle die Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main, mit der Ausführung der täglichen Anlagepolitik des Fonds beauftragt.

Engagements im Aktienbereich verringert

Das Jahr 2022 lieferte Anlegern einige Herausforderungen: ein sehr dynamischer Zinsanstieg aufgrund stark gestiegener Inflationsraten, der Ukraine-Russland-Krieg mit seinen wesentlichen Auswirkungen auf Rohstoffpreise und Energiesicherheit (insbesondere für Europa) und als Reaktion darauf eine Kehrtwende der globalen Notenbankpolitik von sehr expansiv zu stark restriktiv. Eine Rezession in vielen Teilen der Welt galt infolge dessen als wahrscheinlich.

Wichtige Kennzahlen

WestProfil Linear

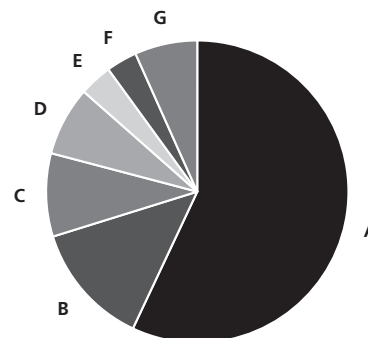
Performance*	1 Jahr	3 Jahre p.a.	5 Jahre p.a.
	-7,3%	-1,6%	-0,5%

ISIN LU0124663823

* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Fondsstruktur

WestProfil Linear



A	Festverzinsliche Wertpapiere	57,0%
B	Aktien	13,2%
C	Rentenfonds	8,9%
D	Aktienfonds	7,4%
E	Gemischte Fonds	3,5%
F	Rohstoffzertifikate	3,3%
G	Barreserve, Sonstiges	6,7%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Der Krieg in der Ukraine war u.a. einer der ausschlaggebenden Punkte, weshalb das Fondsmanagement die Aktienquote im Berichtszeitraum strategisch defensiv ausrichtete. Außerdem wurden energieintensive Branchen wie klassische Industrie, Chemie oder Stahl gemieden. Dagegen wurde durchgängig eine stabile Quote in rohstoffnahen Sektoren wie Energie (Öl & Gas) sowie Industriemetalle gehalten.

Die Portfoliostruktur weist darüber hinaus im Stichtagsvergleich moderate Anpassungen in den Segmenten auf. Im Fokus stand der Rentenbereich, bestehend aus festverzinslichen Anleihen, Wertpapieren mit besonderen Ausstattungen sowie Rentenfonds im Umfang von zuletzt 65,9 Prozent des Fondsvolumens. Den größten Bestand bildeten dabei internationale Unternehmensanleihen, gefolgt von Staatsanleihen und Rentenfonds mit unterschiedlichen Schwerpunkten.

WestProfil Linear

Im Aktienbereich lag der Fokus auf europäischen Einzelwerten, die Ende 2022 zusammen einen Anteil von 13,2 Prozent aufwiesen. Positive Selektionsbeiträge lieferten innerhalb des Sektors Energie Repsol und Eni sowie innerhalb von Telekommunikation die Deutsche Telekom. Die Immobilienbranche wurde hingegen komplett gemieden, was sich angesichts des Zinsanstiegs und der Auswirkungen auf Immobilienwerte als vorteilhaft erwies. Zurückhaltung bestand zudem gegenüber den Bereichen zyklische Konsumgüter, Banken, Automobile und energieintensive Branchen (z.B. Chemie). Defensive Aktien sollten hingegen einer Rezession besser standhalten als zyklische Titel. Akzente setzte der Fonds daher in den Branchen Versorger, Telekommunikation und Energie. Auch Rohstoffe zählten trotz Reduktion weiter zu den favorisierten Bereichen. Daneben kamen Aktienfonds mit verschiedenen Ausrichtungen zum Einsatz.

Der Beimischung diente ein Rohstoffzertifikat auf Gold sowie zuletzt noch zwei gemischte Sondervermögen.

Im Rentensegment erwies sich die sehr kurz gewählte Duration und die gute Kreditqualität der Anleihen als vorteilhaft, ebenso die vorsichtiger Aufstellung im Aktiensegment. Nachteile im Vergleich zum Gesamtmarkt ergaben sich hingegen aus der Position in längeren Laufzeiten im Rentenbereich und den Engagements in den Aktien von Deutsche Post und Ericsson.

Der Teilfonds WestProfil Linear verzeichnete im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von minus 7,3 Prozent.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

PAI-Berücksichtigung

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum WestProfil Linear

Index: 31.12.2021 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-) Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in die Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis hielt der Fonds seit dem 01.09.2022 keine Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben. Darüber hinaus wurde seit dem 01.09.2022 auch nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren seit dem 01.06.2022 eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen

WestProfil Linear

in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben. Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

WestProfil Linear

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								14.688.983,24	65,93
Aktien								2.811.767,85	12,60
EUR								2.093.258,25	9,38
NL0011794037	Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aand. aan toonder	STK		4.900	7.000	2.100	EUR 27,130	132.937,00	0,60
FR0000120073	Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port.	STK		600	600	0	EUR 134,080	80.448,00	0,36
DE0005810055	Deutsche Börse AG Namens-Aktien	STK		840	0	1.060	EUR 163,100	137.004,00	0,61
DE0005552004	Deutsche Post AG Namens-Aktien	STK		3.900	2.300	2.100	EUR 35,405	138.079,50	0,62
DE0005557508	Deutsche Telekom AG Namens-Aktien	STK		10.300	0	2.700	EUR 18,814	193.784,20	0,87
IT0003132476	ENI S.p.A. Azioni nom.	STK		11.100	0	9.400	EUR 13,498	149.827,80	0,67
ES0144580Y14	Iberdrola S.A. Acciones Port.	STK		15.000	15.000	0	EUR 10,975	164.625,00	0,74
DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien	STK		5.150	7.400	2.250	EUR 28,635	147.470,25	0,66
FR0000121485	Kering S.A. Actions Port.	STK		280	350	70	EUR 478,600	134.008,00	0,60
IE00BZ12WP82	Linde PLC Reg.Shares	STK		320	20	350	EUR 305,650	97.808,00	0,44
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien	STK		350	0	500	EUR 304,100	106.435,00	0,48
ES0173516115	Repsol S.A. Acciones Port.	STK		6.500	8.500	2.000	EUR 14,910	96.915,00	0,43
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien	STK		900	1.000	1.600	EUR 96,520	86.868,00	0,39
DE0005HL1006	Siemens Healthineers AG Namens-Aktien	STK		2.550	3.200	650	EUR 47,130	120.181,50	0,54
FR0000124141	Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur	STK		6.300	0	1.400	EUR 24,200	152.460,00	0,68
FR0000125486	VINCI S.A. Actions Port.	STK		1.650	0	350	EUR 93,580	154.407,00	0,69
CHF								264.420,96	1,18
CH0038863350	Nestlé S.A. Namens-Aktien	STK		1.350	1.700	350	CHF 107,820	147.575,09	0,66
CH0014852781	Swiss Life Holding AG Namens-Aktien	STK		240	0	240	CHF 480,200	116.845,87	0,52
GBP								157.745,97	0,71
GB0007188757	Rio Tinto PLC Reg.Shares	STK		2.400	420	370	GBP 58,180	157.745,97	0,71
SEK								296.342,67	1,33
SE0000667891	Sandvik AB Namn-Aktier	STK		8.700	0	1.800	SEK 190,250	148.676,87	0,67
SE0000108656	Telefonaktiebolaget L.M.Erics. Namn-Akt. B (fria)	STK		26.700	15.500	3.300	SEK 61,570	147.665,80	0,66
Verzinsliche Wertpapiere								11.012.841,07	49,45
EUR								10.739.602,60	48,22
DE000A289LU4	0,2500 % Aareal Bank AG MTN IHS S.304 20/27	EUR		600.000	0	0	% 79,178	475.068,00	2,13
XS1114159277	2,2500 % adidas AG Anl. 14/26	EUR		1.000.000	0	0	% 96,901	969.010,00	4,35
DE0001102580	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 22/32	EUR		640.000	640.000	0	% 79,882	511.241,60	2,29
DE000CZ40M21	0,5000 % Commerzbank AG MTN IHS S.903 18/23	EUR		1.000.000	0	0	% 98,660	986.595,00	4,43
XS2178585423	2,1250 % Conti-Gummi Finance B.V. MTN 20/23	EUR		400.000	400.000	0	% 98,935	395.740,00	1,78
XS1382792197	0,6250 % Deutsche Telekom Intl Fin.B.V. MTN 16/23	EUR		1.100.000	0	0	% 99,558	1.095.132,50	4,92
XS1981823542	1,5000 % Glencore Finance (Europe) Ltd. MTN 19/26	EUR		700.000	700.000	0	% 90,010	630.070,00	2,83
XS2030530450	1,0000 % Jefferies Financial Group Inc. MTN 19/24	EUR		500.000	0	0	% 95,543	477.715,00	2,14
XS1517196272	0,6250 % National Australia Bank Ltd. MTN 16/23	EUR		1.100.000	0	0	% 98,385	1.082.235,00	4,87
FR0013169778	1,0000 % RCI Banque S.A. MTN 16/23	EUR		1.100.000	0	0	% 99,419	1.093.603,50	4,92
FR0014007L00	0,0000 % Rep. Frankreich OAT 22/32	EUR		800.000	800.000	0	% 75,570	604.556,00	2,71
AT0000A105W3	1,7500 % Republik Österreich Bundesanl. 13/23	EUR		700.000	700.000	0	% 99,229	694.603,00	3,12
XS1715328768	1,2000 % Swedish Match AB MTN 17/25	EUR		800.000	0	0	% 92,299	738.388,00	3,31
XS1893631330	1,3750 % VOLKSW. FINANCIAL SERVICES AG MTN 18/23	EUR		1.000.000	0	0	% 98,565	985.645,00	4,42
GBP								273.238,47	1,23
GB00BFWFPL34	1,0000 % Großbritannien Treasury Stock 18/24	GBP		250.000	250.000	0	% 96,745	273.238,47	1,23
Zertifikate								739.437,81	3,32
USD								739.437,81	3,32
IE00B579F325	Invesco Physical Markets PLC Rohst.-Zert.XAU 09/00	STK		4.500	1.000	1.500	USD 175,370	739.437,81	3,32
Sonstige Beteiligungswertpapiere								124.936,51	0,56
CHF								124.936,51	0,56
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine	STK		420	670	250	CHF 293,400	124.936,51	0,56
Nichtnotierte Wertpapiere								977.740,00	4,39
Verzinsliche Wertpapiere								977.740,00	4,39
EUR								977.740,00	4,39
DE0001030906	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Zero Unv.Schatzanw. 22/23	EUR		1.000.000	1.000.000	0	% 97,774	977.740,00	4,39

WestProfil Linear

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.12.2022	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Wertpapier-Investmentanteile								4.411.656,13	19,79
Gruppeneigene Wertpapier-Investmentanteile EUR								498.485,00	2,24
DE000ETFLO29	Deka EURO STOXX 50 UCITS ETF Inhaber-Anteile	ANT		13.000	36.500	29.500	EUR 38,345	498.485,00	2,24
Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile EUR								3.913.171,13	17,55
LU0272941112	Am.Fds-Amundi Fds Volatil.Euro Nam.-Anteile I (C)	ANT		205	205	0	EUR 1.390,670	285.087,35	1,28
LU1047850182	DNB Fund-Nordic Equities Namens-Anteile IA Cap.	ANT		790	290	1.000	EUR 191,652	151.405,00	0,68
LU1734046979	Helium Fd-Helium Selection Act.-Nom. BCL Cap.	ANT		400	715	315	EUR 1.238,740	495.496,00	2,22
IE000AK4O3W6	iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF Reg.Shs () Acc.	ANT		200.000	200.000	0	EUR 4,925	984.900,00	4,42
IE00BCRY6557	iShsIV-EO Ultrashort Bd U.ETF Reg.Shares	ANT		10.000	10.000	0	EUR 99,666	996.660,00	4,47
IE00BJQ2XG97	Man VI-Man GLG Alpha Sel.Alt. Reg.Acc.Shares IN H	ANT		7.200	0	0	EUR 118,030	849.816,00	3,81
LU2016064383	Schroder ISF - Gl.Ener.Trans. Act. Nom. C Hgd Acc.	ANT		830	1.000	170	EUR 180,490	149.806,78	0,67
Summe Wertpapiervermögen								EUR 20.078.379,37	90,11
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei									
DekaBank Deutsche Girozentrale		EUR		1.402.528,41			% 100,000	1.402.528,41	6,30
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
DekaBank Deutsche Girozentrale		DKK		154.560,56			% 100,000	20.783,63	0,09
DekaBank Deutsche Girozentrale		NOK		189.113,44			% 100,000	17.971,95	0,08
DekaBank Deutsche Girozentrale		SEK		675.535,80			% 100,000	60.680,32	0,27
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
DekaBank Deutsche Girozentrale		AUD		533,37			% 100,000	339,68	0,00
DekaBank Deutsche Girozentrale		CHF		2.475,82			% 100,000	2.510,15	0,01
DekaBank Deutsche Girozentrale		GBP		2.618,68			% 100,000	2.958,39	0,01
DekaBank Deutsche Girozentrale		JPY		38.821,00			% 100,000	276,06	0,00
DekaBank Deutsche Girozentrale		USD		1.877,38			% 100,000	1.759,08	0,01
Summe der Bankguthaben								EUR 1.509.807,67	6,77
Geldmarktpapiere									
EUR									
BE0312791636	0,0000 % Koenigreich Belgien Zero Treasury Cert. 22/23	EUR		700.000,00	700.000	0	% 97,671	683.693,50	3,07
Summe der Geldmarktpapiere								EUR 683.693,50	3,07
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds								EUR 2.193.501,17	9,84
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche		EUR		32.432,79				32.432,79	0,15
Summe der sonstigen Vermögensgegenstände								EUR 32.432,79	0,15
Sonstige Verbindlichkeiten									
Verwaltungsvergütung		EUR		-20.309,90				-20.309,90	-0,09
Kostenpauschale		EUR		-1.846,37				-1.846,37	-0,01
Summe der sonstigen Verbindlichkeiten								EUR -22.156,27	-0,10
Fondsvermögen								EUR 22.282.157,06	100,00
Umlaufende Aktien								STK 392.512,000	
Aktienwert								EUR 56,77	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									90,11
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,00

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

In-/ ausländische Aktien, Renten, Zertifikate und Wertpapier-Investmentanteile per: 29./30.12.2022

Alle anderen Vermögenswerte per: 30.12.2022

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.12.2022

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,88517 = 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,43665 = 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	10,52270 = 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	11,13270 = 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	0,98633 = 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,06725 = 1 Euro (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	140,62500 = 1 Euro (EUR)
Australien, Dollar	(AUD)	1,57020 = 1 Euro (EUR)

WestProfil Linear

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt. Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
EUR				
FR0000120628	AXA S.A. Actions au Porteur	STK	0	9.000
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien	STK	0	2.280
GB00B03MLX29	Shell PLC Reg.Shares Cl.A	STK	0	8.500
FI0009005987	UPM Kymmene Corp. Reg.Shares	STK	0	6.100
GBP				
GB0009895292	AstraZeneca PLC Reg.Shares	STK	0	1.800
GB00B19NLV48	Experian PLC Reg.Shares	STK	0	6.000
SEK				
SE0017615644	Alleima AB Namn-Aktier	STK	2.100	2.100
SE0009922164	Essity AB Namn-Aktier B	STK	0	5.800
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR				
XS2013574384	2,3860 % Ford Motor Credit Co. LLC MTN 19/26	EUR	0	400.000
DE000A289QR9	0,7500 % Mercedes-Benz Group AG MTN 20/30	EUR	0	1.000.000
XS2259191273	0,5000 % Ungarn Bonds 20/30	EUR	0	800.000
GBP				
XS2122575678	1,0000 % International Bank Rec. Dev. MTN 20/29	GBP	0	500.000
NOK				
NO0010732555	1,7500 % Königreich Norwegen Anl. 15/25	NOK	0	8.500.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
USD				
US91282CED92	1,7500 % U.S. Treasury Notes S.AL-2025 22/25	USD	1.230.000	1.230.000
Zertifikate				
EUR				
DE0005H1J548	Société Gén. Eff. GmbH Ak-Disc.-Zert. ASME 22/23	STK	400	400
Wertpapier-Investmentanteile				
Gruppeneigene Wertpapier-Investmentanteile				
EUR				
DE000ETFL532	Deka Euro Corpor.0-3 Liq.U.ETF Inhaber-Anteile	ANT	1.075	1.075
Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile				
EUR				
LU1946895601	AGI-AGI CR.OPP.PLUS Act.au Port.IT Acc.	ANT	0	560
LU1272325553	AllianzGI Fund-AdvFixIncShoDur Inhaber Anteile P	ANT	1.300	1.300
LU0252967533	BGF - Emerging Europe Fund Act. Nom. Classe D 2	ANT	0	4.300
LU1303786096	DNB Fund - High Yield Act.Nom. Instl A Acc.	ANT	0	3.700
LU1796233663	DWS Invest-Asian Bonds Inhaber-Anteile IDH	ANT	0	9.100
LU1112771768	Helium Fd-Helium Selection Actions-Nom. S Cap.	ANT	0	560
LU2003419376	JPMorgan I.Fds- Gl.Macro S. F. Act. Nom. C Acc.	ANT	0	6.900
AT0000A20D95	KEPLER Europa Rentenfonds Inhaber-Anteile IT A	ANT	0	10.000
LU0834815101	OptoFlex Nam.-Anteile I	ANT	0	535
USD				
LU1305089796	Vontobel-Em.Markets Corp.Bond Actions Nom. I Acc.	ANT	0	2.700

WestProfil Linear

Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	26.413.568,90
Mittelzuflüsse	644,43		
Mittelrückflüsse	-2.274.641,46		
Mittelzuflüsse /-rückflüsse (netto)			-2.273.997,03
Ertragsausgleich			-16.197,93
Ordentlicher Aufwandsüberschuss			-5.358,13
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)*)			-646.594,86
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)			-1.189.263,89
Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres			22.282.157,06

Entwicklung der Anzahl der Aktien im Umlauf

Anzahl des Aktienumlaufs am Beginn des Geschäftsjahres	431.357,000
Anzahl der ausgegebenen Aktien	12,000
Anzahl der zurückgezahlten Aktien	38.857,000
Anzahl des Aktienumlaufs am Ende des Geschäftsjahres	392.512,000

Entwicklung von Fondsvermögen und Aktienwert im 3-Jahresvergleich Geschäftsjahr

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende	Aktienwert	Aktienumlauf
	des Geschäftsjahres		
	EUR	EUR	Stück
2019	32.680.365,10	59,61	548.261,000
2020	28.599.613,07	59,48	480.795,000
2021	26.413.568,90	61,23	431.357,000
2022	22.282.157,06	56,77	392.512,000

Vergangenheitsbezogene Werte gewähren keine Rückschlüsse für die Zukunft.

WestProfil Linear

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR
Erträge	
Dividenden	84.179,77
Wertpapierzinsen	139.672,95
davon Gewinne und Verluste aus Markttrenditepapieren	10.087,28
Zinsen aus Liquiditätsanlagen	-2.771,88
davon aus negativen Einlagezinsen	-8.097,49
davon aus positiven Einlagezinsen	5.325,61
Erträge aus Investmentanteilen	68.967,50
Bestandsprovisionen	448,74
Ordentlicher Ertragsausgleich	-12.253,97
Erträge insgesamt	278.243,11
Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	260.135,87
Taxe d'Abonnement	10.018,71
Zinsen aus Kreditaufnahmen	758,70
Kostenpauschale**)	23.648,78
Sonstige Aufwendungen***)	69,70
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-11.030,52
Aufwendungen insgesamt	283.601,24
Ordentlicher Aufwandsüberschuss	-5.358,13
Netto realisiertes Ergebnis*)	-664.016,24
Außerordentlicher Ertragsausgleich	17.421,38
Netto realisiertes Ergebnis (inkl. Ertragsausgleich)	-646.594,86
Aufwandsüberschuss	-651.952,99
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses*)	-1.189.263,89
Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.841.216,88

Gemäß Art. 26 der Satzung beträgt die Ausschüttung EUR 0,39 je Anteil und wird per 24. Februar 2023 mit Beschlussfassung vom 14. Februar 2023 vorgenommen.

Die vorgenannten Aufwendungen betragen bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote / laufende Kosten (Ongoing Charges)) 1,24%. Erfolgsbezogene Vergütungen wurden dem Fondsvermögen im Berichtszeitraum nicht belastet.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt: 12.247,34 EUR
- davon aus EMIR-Kosten: 0,00 EUR

Da sich die Geschäftstätigkeit des Fonds zum 31. Dezember 2022 nur auf den Teilfonds WestProfil Linear bezog, ergibt die Vermögensaufstellung des Teilfonds gleichzeitig die konsolidierten Zahlen des Fonds.

*) Ergebnis-Zusammensetzung:
Netto realisiertes Ergebnis aus: Wertpapier-, Devisen-, Devisentermin- und Optionsgeschäften
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses aus: Wertpapier- und Devisengeschäften

**) Für das Sondervermögen ist gemäß den Vertragsbedingungen eine an die Verwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von 0,10 % p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,10 % p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,10 % p.a. auf Dritte (Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten sowie Sonstige).

***) In dieser Position enthalten sind ausschließlich Aufwendungen aus Mehrwertsteuerzahlungen.

WestProfil Linear

Relativer VaR

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Verwaltungsgesellschaft den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an. Die Limitauslastung berechnet sich als Verhältnis des VaR des Fonds zum VaR eines Referenzportfolios.

Zeitraum 1. Januar 2022 bis 6. April 2022

Zusammensetzung des Referenzportfolios:

45% Euro STOXX 50®, 45% FTSE WGBI, 10% BBG Cmdty (t)

Maximalgrenze: 200,00%

Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	28,75%
maximale Auslastung:	59,52%
durchschnittliche Auslastung:	43,43%

Zeitraum 7. April 2022 bis 31. Dezember 2022

Zusammensetzung des Referenzportfolios:

45% Euro STOXX 50®, 45% ICE BofA Gbl Gov, 10% BBG Cmdty (t)

Maximalgrenze: 200,00%

Limitauslastung für das Marktrisiko

minimale Auslastung:	27,53%
maximale Auslastung:	50,98%
durchschnittliche Auslastung:	38,73%

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 anhand des parametrischen Ansatzes berechnet. Der VaR wird mit einem Konfidenzintervall von 99%, einer Haltedauer von 20 Tagen sowie einer Zeitreihe von einem Jahr berechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft berechnet die Hebelwirkung in Übereinstimmung mit der Pressemitteilung 12/29 der CSSF v. 31.07.2012 sowohl nach dem Ansatz der Summe der Nominalen („Bruttomethode“) als auch auf Grundlage des Commitment-Ansatzes („Nettomethode“). Aktienhaber sollten beachten, dass Derivate für verschiedene Zwecke eingesetzt werden können, insbesondere für Absicherungs- und Investmentzwecke. Die Berechnung der Hebelwirkung nach der Bruttomethode unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateinsatzes und liefert daher keine Indikation über den Risikogehalt des Fonds. Eine Indikation des Risikogehaltes des Fonds wird dagegen durch die Nettomethode gegeben, da sie auch den Einsatz von Derivaten zu Absicherungszwecken angemessen berücksichtigt.

Hebelwirkung im Geschäftsjahr

(Nettomethode)	(Bruttomethode)
0,0	0,0

Verwaltungsvergütung der in dem Fonds gehaltenen Investmentanteile per 31.12.2022, die den Zielfonds in der Berichtsperiode berechnet wurde.

Verwaltungsvergütung in % p.a. per 31.12.2022

Am.Fds-Amundi Fds Volatil.Euro Nam.-Anteile I (C)	0,70
DNB Fund-Nordic Equities Namens-Anteile IA Cap.	0,75
Deka EURO STOXX 50 UCITS ETF Inhaber-Anteile	0,15
Helium Fd-Helium Selection Act.-Nom. BCL Cap.	1,25
Man VI-Man GLG Alpha Sel.Alt. Reg.Acc.Shares IN H	1,00
Schroder ISF - Gl.Ener.Trans. Act. Nom. C Hgd Acc.	0,75
iShsII-EO C.Bd 0-3yr ESG U.ETF Reg.Shs () Acc.	0,12
iShsIV-EO Ultrashort Bd U.ETF Reg.Shares	0,09

Ausgabeaufschläge bzw. Rücknahmeabschläge für den Erwerb bzw. die Rückgabe von Investmentanteilen an anderen OGA wurden dem Fonds im Berichtszeitraum nicht berechnet.

Anhang.

Angaben zu Bewertungsverfahren

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzvolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Fondsvermögen für die Tätigkeit als Verwaltungsgesellschaft in Bezug auf die Hauptverwaltung und die Anlagenverwaltung ein Entgelt („Verwaltungsvergütung“), das anteilig monatlich nachträglich auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen während des betreffenden Monats zu berechnen und auszuzahlen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann dem Fondsvermögen bis zur Höhe von jährlich 0,10% des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens die an Dritte gezahlten Vergütungen und Entgelte belasten für

- die Verwaltung von Sicherheiten für Derivate-Geschäfte (sog. Collateral-Management), sowie
- Leistungen im Rahmen der Erfüllung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 (europäische Marktinfrastrukturverordnung – sog. EMIR), unter anderem für das zentrale Clearing von OTC-Derivaten und Meldungen an Transaktionsregister einschließlich Kosten für Rechtsträger-Kennungen.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Fondsvermögen eine jährliche Kostenpauschale, die anteilig auf das durchschnittliche Netto-Fondsvermögen des betreffenden Monats zu berechnen und zum betreffenden Monatsende ausbezahlen ist. Für die Berechnung werden die Tageswerte zugrunde gelegt. Die Kostenpauschale umfasst die folgenden Vergütungen und Kosten, die dem Fonds nicht separat belastet werden:

- Vergütung der Verwahrstelle;
- Kosten von für Rechtsberatung, die der Verwaltungsgesellschaft oder der Verwahrstelle entstehen, wenn sie im Interesse der Anteilhaber des Fondshandeln;
- Kosten der Wirtschaftsprüfer des Fonds sowie die Kosten der Prüfung seiner steuerlichen Rechnungslegung;
- Kosten für die Erstellung von Anteilzertifikaten und Ertragsscheinen;
- Kosten für die Einlösung von Ertragsscheinen;
- Kosten der Erstellung sowie der Hinterlegung und Veröffentlichung der Satzung des Fonds sowie anderer Dokumente, wie z.B. Verkaufsprospekte und wesentliche Informationen für den Anleger und sonstige Dokumente, die den Fonds betreffen und die für den Vertrieb der Aktien des Fonds in bestimmten Ländern nach deren Vorschriften notwendig sind, einschließlich der Kosten der Anmeldungen zur Registrierung oder der schriftlichen Erläuterungen bei sämtlichen Registrierungsbehörden und Börsen (einschließlich örtlichen Wertpapierhändlervereinigungen), welche im Zusammenhang mit dem Fonds oder dem Anbieten seiner Aktien vorgenommen werden müssen;
- Druck und Vertriebskosten der Jahres- und Halbjahresberichte für die Anteilhaber in allen notwendigen Sprachen sowie Druck- und Vertriebskosten der sämtlichen weiteren Berichte und Dokumente, welche gemäß den anwendbaren Gesetzen oder Verordnungen der genannten Behörden notwendig sind;

- Kosten der für die Anteilhaber bestimmten Veröffentlichungen;
- ein angemessener Anteil an den Kosten für die Werbung und an solchen, welche direkt im Zusammenhang mit dem Anbieten und Verkauf von Aktien anfallen;
- Kosten, die im Zusammenhang mit der Verwendung eines Vergleichsmaßstabes entstehen können;
- Kosten und Auslagen, die der Verwahrstelle aufgrund einer zulässigen und marktüblichen Beauftragung Dritter mit der Verwahrung von Vermögenswerten des Fonds entstehen.

Die Verwahrstelle erhält aus dem Fondsvermögen:

- eine bankübliche Bearbeitungsgebühr für Geschäfte für Rechnung des Fonds.

Die Steuer auf das Fondsvermögen („Taxe d’abonnement“, derzeit 0,05% p.a.) ist vierteljährlich nachträglich auf das Fondsvermögen (soweit es nicht in Luxemburger Investmentfonds, die der „Taxe d’abonnement“ unterliegen, angelegt ist) zu berechnen und ausbezahlen.

Darüber hinaus erhält die Verwaltungsgesellschaft eine erfolgsbezogene Vergütung. Die erfolgsbezogene Vergütung wird grundsätzlich täglich berechnet und jährlich nachträglich abgerechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierdarlehensgeschäften, Wertpapierpensionsgeschäften und diesen vergleichbaren zulässigen Geschäften für Rechnung des Fonds eine pauschale Vergütung in Höhe von bis zu 33 Prozent der Erträge aus diesen Geschäften.

Die Ertragsverwendung sowie weitere Modalitäten entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.

WestProfil	Verwaltungsvergütung	Kostenpauschale	Ertragsverwendung	erfolgsabhängige Vergütung
WestProfil Linear	bis zu 1,75% p.a., derzeit 1,10% p.a.	bis zu 0,24% p.a., derzeit 0,10% p.a.	Ausschüttung	bis zu 20,00 % des Anteiles der Wertentwicklung des Fondsvermögens, der über der als Vergleichsmaßstab herangezogenen Wertentwicklung des EZB-Leitzinssatzes p.a. zuzüglich einer Hurdle-Rate in Höhe von 1,00% p.a. liegt

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka International S.A. unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka International S.A. umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeiter und den Vorstand der Deka International S.A. findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka International S.A. nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka International S.A. - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Deka International S.A. bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeiters werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt. Für Mitarbeiter im Unternehmenserfolgsmodell wird zur Bemessung der variablen Vergütung ausschließlich der Unterneh-

menserfolg der Deka-Gruppe (ohne individuelle Zielvorgaben) herangezogen.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch den Vorstand. Die Vergütung des Vorstands wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern

Die variable Vergütung des Vorstands der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitern, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitern (zusammen als **„risikorelevante Mitarbeiter“**) unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeiter ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für den Vorstand der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitern unterhalb der Vorstandsebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 100 TEUR

nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2021 fand im

Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka International S.A. war im Geschäftsjahr 2021 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka International S.A.* gezahlten	
Mitarbeitervergütung	1.715.311,36 EUR
davon feste Vergütung	1.508.936,81 EUR
davon variable Vergütung	206.374,55 EUR
Zahl der Mitarbeiter der KVG	22
Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka International S.A.* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**	< 500.000,00 EUR
davon Vorstand	< 500.000,00 EUR
davon weitere Risktaker	0 EUR
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	0 EUR
davon Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Vorstand und Risktaker	0 EUR
* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt	
** weitere Risktaker: alle sonstigen Risktaker, die nicht Vorstand oder Risktaker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risktaker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risktaker oder Vorstand befinden	

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Das Auslagerungsunternehmen (Deka Vermögensmanagement GmbH) hat folgende Informationen veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten	
Mitarbeitervergütung	11.022.961,23 EUR
davon feste Vergütung	9.410.384,47 EUR
davon variable Vergütung	1.612.576,76 EUR
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	112

Luxemburg, den 3. Mai 2023
Deka International S.A.
Der Vorstand

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE.

An die Aktieninhaber des
WestProfil SICAV

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der WestProfil SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung, der Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie dem Anhang, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der WestProfil SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds zum 31. Dezember 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäss dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einzelne seiner Teilfonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlussstellungsprozesses.

Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.

- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Anhangangaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einzelner seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Anhangangaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einzelne seiner Teilfonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen können.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschliesslich der Anhangangaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschliesslich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 5. Mai 2023

KPMG Audit S.à r.l.

Cabinet de révision agréé
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Monika Wirtz-Bach

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Sitz des Fonds

WestProfil
6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Luxemburg

Verwaltungsrat des Fonds

Vorsitzender

Tobias Gansäuer
Leiter der Niederlassung Luxemburg der
DekaBank Deutsche Girozentrale

Stellvertretender Vorsitzender

Jörg Palms
Leiter der Zweigniederlassung Luxemburg der
Deka Vermögensmanagement GmbH

Mitglied

Eugen Lehnertz

Verwaltungsgesellschaft

Deka International S.A.
6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Luxemburg

Eigenmittel zum 31. Dezember 2021

gezeichnet und eingezahlt
haftend

EUR 10,4 Mio.
EUR 77,5 Mio.

Vorstand

Holger Hildebrandt
Direktor der
Deka International S.A., Luxemburg

Eugen Lehnertz
Direktor der
Deka International S.A., Luxemburg

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Thomas Schneider
Mitglied der Geschäftsführung der Deka
Investment GmbH, Frankfurt am Main
und der
Deka Vermögensmanagement GmbH,
Frankfurt am Main;
Mitglied des Aufsichtsrates der IQAM Invest
GmbH, Salzburg

Stellvertretender Vorsitzender

Holger Knüppe
Leiter Beteiligungen der DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main;

Unabhängiges Mitglied

Marie-Anne van den Berg, Luxemburg

Verwahr- und Zahlstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main, Niederlassung Luxemburg
6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Luxemburg

Cabinet de révision agréé für den Fonds und die Verwaltungsgesellschaft

KPMG Audit S.à. r.l.
39, avenue John F. Kennedy
1855 Luxembourg,
Luxemburg

Zahl- und Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Stand: 31. Dezember 2022

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka International S.A.

6, rue Lou Hemmer
1748 Luxembourg-Findel,
Postfach 5 45
2015 Luxembourg
Luxemburg

Telefon: (+3 52) 34 09 - 27 39
Telefax: (+3 52) 34 09 - 22 90
www.deka.lu